

Gemeindebrief
der Evangelisch-Lutherischen
APOSTELKIRCHE

HARBURG

März 2018 - Mai 2018



Seniorenreise 2018

20 Jahre Apostel e.V.

Zwei Ostergottesdienste – klassisch und modern

Evangelisch Lutherische Apostelkirche Harburg
Hainholzweg 52 - 21077 Hamburg

**SEIT 1895. IHR BESTATTER
FÜR HARBURG STADT & LAND**

*Wir sind für Sie da -
täglich 24 Stunden!*

KNOOPSTRASSE 36
21073 HAMBURG
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

HARBURG (040) 77 35 62
MECKELFELD (040) 768 99 445
MASCHEN (04105) 67 58 38

ALBERS

BESTATTUNGEN

**Das Gesundheitszentrum
im Herzen Harburgs.**

Seit Jahrzehnten ein Begriff für Gesunde und Kranke: Das Ärztehaus am Sand. Im Zentrum der Stadt, oberhalb des quirligen Wochenmarktes gelegen, bildet das Ärztehaus mit renommierten Arztpraxen, zwei Fachgeschäften zum Thema Gesundheit und der Apotheke das Zentrum der ärztlichen Versorgung für Harburg Stadt und Land.



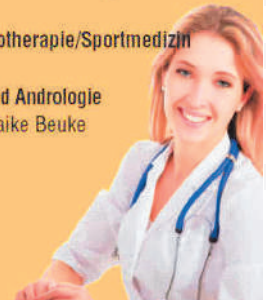
Sand 35 · 21073 Hamburg · www.aerztehaus-am-sand.de

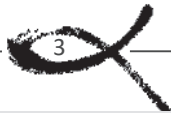
ARZTPRAXEN

- Facharzt für Neurologie/Zentrum für Kopfgefäße
Dr. Klaus Bartylla
- Kieferorthopädie
Dr. Meike Bartylla & Filiz Erkisi
- Zahnärzte am Sand
Dr. J. Hein, Dr. F. Krause, Dr. B. Spreter v. Kreudenstein
- Gemeinschaftspraxis für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Dres. H. Heumann/H. Beckedorf
- Arzt für Innere Medizin
Dr. Sönke Jacobsen
- Krankengymnastik/Physiotherapie, Massagepraxis
Physiotherapie am Sand Christian Peter
- Facharzt für Chirurgie/Unfallchirurgie/D-Arzt
Matthias Glowa
- Arzt für Orthopädie/Chirotherapie/Sportmedizin
Dr. Ulrich Slowikowski
- Fachärzte für Urologie und Andrologie
Dr. Marc Wilkens/Dr. Maik Beuke

FACHGESCHÄFTE

- Sanitätshaus Meyer
- Damian Apotheke
- Fielmann





Lieber Leser, liebe Leserin...

Sind Sie schon in Osterstimmung?
Eine merkwürdige Frage.

Osterstimmung - was soll das denn bitte sein?

Es sind mal wieder meine Kinder, die mir bei der Beantwortung dieser Frage helfen: als ich meinen Sohn aus dem Kindergarten abholen will, legt er sich auf den Rücken, streckt die Arme links und rechts vom Körper und sagt:

„Ich bin tot!“ Ohne lange nachzudenken rufe ich ihm zu: „Und jetzt ist Auferstehung!“

Vielleicht können Sie Sich vorstellen, wie die Erzieherin meines Sohnes mich anstarrte.

Ich musste es ihr erklären: „Meine Kinder haben Bilderbücher mit Bibelgeschichten, unter anderem vom Tod und der Auferstehung Jesu. Manchmal spielen sie das nach: sie sind tot und legen sich so auf den Boden, wie Jesus am Kreuz hing, und bleiben still liegen.

Dann ruft irgendwann jemand „Auferstehung“ und sie springen auf und tanzen voller Begeisterung und

Freude durch den Raum.“

Das ist Osterstimmung.

Die Freude darüber, dass wir hoffen dürfen, dass jemand nach unserem Tod

„Auferstehung“ ruft und wir uns freuen und tanzen werden. Das ruft nicht irgendjemand, sondern unser liebender, großer Gott, der in Jesus zu uns gekommen ist. Durch „Gott in Jesus“ dürfen wir erkennen, dass es nichts gibt, das uns von seiner Liebe trennt. Er opfert alles für uns und zeigt uns durch seine Auferstehung, dass die Ewigkeit auf uns wartet. Gott ruft uns zu: „Auferstehung!“ Wie genau das sein wird? Keine Ahnung. Aber dass sie sein wird, das bringt mich in echte Osterstimmung.

*Es grüßt Sie sehr herzlich
Ihr Felix Gehring*



DIE WICHTIGSTEN INHALTE IN DIESER AUSGABE:

Zwei Gottesdienste an Ostern!	4	Unsere Gottesdienste	18
Taufen in Apostel	5	Impressum	21
Interessante Gastprediger	6+7	Seniorenreise 2018	23
Förderverein jubiliert 20 Jahre!	8	Außenmühlengespräch	24
Tägliches Bibellesen in Apostel	10	Infotelegramm	26
Nachruf Dieter Baltruschat	11	Senioren in Apostel	28
Apostelchor stellt sich vor	12	Apostel Highlights	32
Agapemahl	15	Amtshandlungen	33
Konfirmationen	16	Kontaktadressen	34

Dieses Jahr: 2x Ostern an einem Tag

In diesem Jahr feiern wir zwei Gottesdienste am Ostersonntag: Um 9:00 Uhr einen klassischen Gottesdienst mit Orgelmusik und den schönen, alten Kirchenliedern und ein paar neueren Liedern. Und um 11:30 Uhr einen Punkt-Gottesdienst mit einer unserer Bands, modernen Liedern und dem „schatzinsel kinder.gottes.dienst“.

Wir stellen immer wieder fest, wie unterschiedlich die Vorstellungen, Interessen und Wünsche vieler Gottesdienstbesucher sind. Die einen wünschen es sich moderner und kreativer, die anderen lieben Orgelmusik und klassische Formen.

In diesem Jahr wollen wir am Ostersonntag in beiden Formen einen Gottesdienst feiern. Das geht allerdings nur, wenn wir ungewöhnliche Anfangszeiten akzeptieren. Der klassische Gottesdienst beginnt daher schon um 9:00 Uhr. Nach dem Gottesdienst sind alle Gäste ins österliche Kirchencafé eingeladen, in dem es diesmal auch ein Frühstück geben wird. Die Besucher des folgenden Punkt-Gottesdienstes können sich dann auch schon mal mit einem Kaffee auf die folgende Feier einstimmen und so begegnet sich die ganze Gottesdienstgemeinde. Um 11:30 Uhr beginnen dann die Schatzinsel und

der Punkt-Gottesdienst, die entsprechend gegen 12:45 Uhr enden werden.

Nach dem Punkt laden wir wie immer zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

„Auferstanden – ist das alles wirklich wahr?“

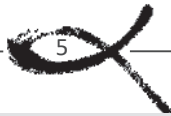
So lautet das Thema dieser Gottesdienste. Die Auferstehung ist die Grundlage unseres Glaubens. Ist sie nur eine Wunschvorstellung oder bestenfalls eine Hoffnung? Oder ist sie wirklich geschehen? Das hätte dann natürlich starke Auswirkungen auf mein Leben hier und meine Hoffnung auf ein ewiges Leben bei Gott.

Sie sind herzlich eingeladen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Ostergottesdiensten ein. Und wir bitten Sie: Laden Sie auch andere ein, Nachbarn, Freunde oder Angehörige. Um Sie dabei zu unterstützen, haben wir einen besonderen Einladungsflyer beigelegt. Falls Sie mehr davon brauchen: Sie liegen in der Kirche, im mittendrin und im Gemeindebüro aus.

Claus Scheffler





Taufen in Apostel: Unser Taufkonzept

„Wann kann ich mein Kind bzw. mich bei Ihnen taufen lassen?“



In der Taufe spricht Gott dem Täufling zu: „Du bist mein geliebtes Kind!“ Wir taufen auch gerne Erwachsene, weil es oft eine sehr bewusste Entscheidung für den Glauben bedeutet: „Dir sind deine Sünden vergeben – weg-gewaschen!“

Wir taufen, weil Jesus es als Auferstandener geboten hat: „Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ (Matthäusevangelium 28, 18). Wer als Christ leben möchte, sollte sich und seine Kinder also taufen lassen.

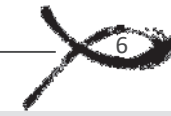
„Du bist ein geliebtes Kind Gottes!“

*Ihre Pastoren Claus Scheffler
und Burkhard Senf*

1. In ausgewählten **klassischen Morgengottesdiensten mit Orgelmusik taufen wir sonntags um 10:30 Uhr** 1-2 Täuflinge nach Absprache. Ebenso ist eine Taufandacht im Anschluss an einen Morgengottesdienst um 12:30 Uhr nach Absprache möglich. Außerdem taufen wir am Ostermontag um 10:30 Uhr.
2. Wir feiern **am 23.6.2018 um 14:00 Uhr den nächsten TaufPUNKT-Gottesdienst mit Band** und mehreren Taufen. Diese modernen Taufgottesdienste werden immer beliebter. Deshalb hier schon mal der Herbsttermin für die Planung dieses schönen Festes: **Sa, 22.9.2018 um 14:00 Uhr.**

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne und finden einen geeigneten Termin!

**Hintergrund:
Warum taufen wir eigentlich?**



Worauf wir wirklich stolz sein können

Punkt 11-Gottesdienst mit Tobi Wörner am 18.3.

Wer bitte ist Tobi Wörner?

Worte sind seine Leidenschaft. Er glaubt an Ermutigung und Bewegung im Leben von Menschen. Wie alles begann: Im Jahr 1976 als Sohn einer Bäckersfamilie in Stuttgart geboren merkt Tobi Wörner schon früh, dass sein Schlagwerk besser funktioniert als sein Backwerk. Er studiert Schlagzeug bei „Drummer’s Focus“ und hat nebenbei Spaß an ehrenamtlicher Arbeit in der evangelischen Kirche, an



Theologie und am Predigen. Sein Feuer für Menschen wird in São Paulo entfacht, als er im Drogen- und Armutsviertel arbeitet und erlebt, wie Gott durch sein Wort

neue Horizonte öffnet. Um die Jahrtausendwende feiert Tobi Wörner mit

seiner Band „Beatbetrieb“ Erfolge in der deutschen Musiklandschaft. Er schreibt Texte und Lieder. Er trommelt nicht nur auf vielen Bühnen des Landes, sondern auch zeitgleich viele junge Leute in Stuttgart zusammen. Er gründet eine Bewegung innerhalb der evangelischen Landeskirche, die sich „Jesustreff“ nennt. Diese junge Gemeinde wächst und gedeiht über die Jahre. Heute treffen sich jeden Sonntag bis zu vierhundert junge Erwachsene und Familien in den Gottesdiensten: www.jesustreff.de. Ehrenamtlich ist Tobi Wörner Mitglied der Württembergischen Evangelischen Landessynode. Außerdem ist er Prädikant der evangelischen Landeskirche und darf predigen, taufen und trauen. Und weil er gerade in Apostel ist, um unsere Bandmusiker zu coachen, haben wir ihn gebeten, bei uns in Apostel zu predigen – mit schwäbischer Klangfarbe. Herzliche Einladung!

Leben bis zuletzt – wir begleiten Sie

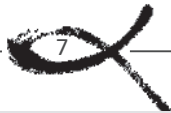


**Hospizverein
Hamburger Süden e.V.**

Beratungsbüro:
Tel. 040 / 76 75 50 43
Fax 040 / 32 50 73 19
www.hospizverein-hamburgersueden.de

- Liebevolle Begleitung bis zuletzt
- Offenes Trauercafe
- ausgebildete HospizhelferInnen
- unser Angebot ist kostenlos

Abschied und Sterben gehören zum Leben



Zweifel hat Gründe - Glaube auch!

Punkt 18-Gottesdienst mit Alexander Garth

am 22.4. um 18:00 Uhr

Wer bitte ist Alexander Garth?

Er sagt über sich selber: „Ich habe einen großartigen Beruf (Pfarrer, Buchautor, Projektentwickler, Gemeindegründer), eine Traumfrau in echt, einen klasse Sohn, treue und ermutigende Freunde, einige Ideen, diese Welt positiv zu verändern, begeistern-de Hobbys (Berge, Schluchten, wilde Wasser und meine Gitarren), und das Beste: einen liebenden Vater im Himmel.“



Er predigt leidenschaftlich gern, kann Menschen motivieren und Visionen ansteckend vermitteln.

Er kennt sich aus mit der Kommunikation des Evangeliums in eine skeptische Postmoderne, gilt als Atheismus-experte und setzt sich für eine ausstrahlende Kirche ein.

Alexander Garth ist 1958 in Sachsen (ehemalige DDR) geboren. Von 1990 bis 1999 war er Pfarrer in Thüringen und gründete eine Gemeinde in einer Plattenbausiedlung. 1999 gründete er die Junge Kirche Berlin und wurde Bereichsleiter der Berliner Stadtmission. Seit 2016 ist er Pfarrer an der

Stadtkirche St. Marien in Wittenberg, Kirche Martin Luthers und Mutterkirche der Reformation.

Zu unserem Gottesdienstthema schreibt er: „Mich interessieren gute Argumente, die gegen den Glauben an Gott sprechen. Um möglichst viel über die Gründe zu erfahren, startete ich eine Umfrage. "Was ist Ihr Hauptzweifel am Christentum?" Per Mail, via Brief und über die sozialen Netzwerke bekam ich ungefähr 200 Antworten, die ich verschiedenen Themenfeldern zuordnete. Daraus ist ein Buch entstanden, das sich mit den Argumenten und Glaubenszweifeln von skeptischen, säkularen, post-modernen Menschen auseinandersetzt: "Zweifel hat Gründe - Glaube auch". Alexander Garth kennt die Argumente der Skeptiker und zeigt mit Tiefgang & Humor – ohne Theologenjargon –, dass es gute Gründe gibt, an Gott zu glauben. Leidenschaftlich lädt er ein, sich auf die Suche zu machen. Weitere Infos:

www.alexandergarth.de.

Wir haben ihn gebeten, bei uns in Apostel zu predigen und sind begeistert über seine Zusage. Herzliche Einladung! Bringen Sie gerne skeptische Freunde & Familienmitglieder mit!

Burkhard Senf



Förderverein feiert 20-jähriges Jubiläum

(Fortsetzung aus dem letzten Gemeindebrief)

Inzwischen zählt der Verein 214 Mitglieder und etliche Förderer, die vereinzelt spenden: Menschen, die von der Arbeit in Apostel begeistert und überzeugt sind. Junge und Ältere sind dabei. Gemeinsam haben sie mit Gottes Hilfe viel ermöglicht.

Im Laufe der Zeit wurden uns knapp 1,7 Millionen Euro an Spenden anvertraut, die wir vor allem in Personal investiert haben. Unsere Mitarbeiter haben dann ihre Kraft und Zeit in Kinder, Jugendliche und Erwachsene und letztlich damit in Gottes „Sache“ investiert.

In der Arbeit des Vereins fielen nur minimale Kosten für Flyer und Bankkontoführung an. Die Spenden wurden somit zu fast 100% direkt und ausschließlich (bis auf einzelne zweckgebundene sachbezogene Spenden) für Personal ausgegeben, was einen großen Vorteil gegenüber anderen gemeinnützigen Organisationen

darstellt. Das sind viele gute Gründe um zu feiern!

Deshalb haben wir in diesem Jahr mindestens eine monatliche Aktion geplant und begleitend dazu über das ganze Jahr hinweg eine spannende Losaktion gestartet, die es Teilnehmern ermöglicht, großartige Preise (z.B. ein Wochenende in Kühlungsborn, eine Übernachtung im Westin Hotel in der Elbphilharmonie) bei unserer Abschlussveranstaltung im Dezember zu gewinnen. Dazu können Sie mehr im beigefügten Flyer lesen. Und das haben wir in den nächsten drei Monaten geplant:

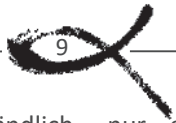
24.03.2018 um 19:00 Uhr im Saal unter der Kirche: Ein Quizabend in Teams für jung und alt entsprechend mit Fragen und Runden querbeet für alle Generationen. Der Eintritt kostet 10 EUR pro Erwachsene und 2,50 EUR für Jugendliche und Kinder. Auch wenn es um Spaß geht, wird die

www.pippilotta-kinder.de

Montag - Freitag
10:00 - 17:00

Hainholzweg 69b
21077 Hamburg
040 - 790 055 06

PIPPILOTTA
Kinderkleidung & Spielwaren



Siegermannschaft selbstverständlich einen Preis gewinnen (lassen Sie sich überraschen)! Vorherige Anmeldung bitte im Kirchenbüro unter „buero@apostel-harburg.de“ bzw. 040-7611465-0. Man kann sich einzeln oder gleich im Team anmelden.

07.04.2018 Flohmarkt im „mittendrin“ von 11-15 Uhr: Sofern Sie etwas anbieten möchten, kontaktieren Sie bitte Rena Lewitz unter „rena.lewitz@apostel-harburg.de“ bzw. 040 / 761 14 655. Es ist ein Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielzeug (kein Trödel!). Zusätzlich gibt es Aktionen für Kinder und natürlich etwas zu Essen.

Zum ersten Mal gibt es den Flohmarkt als „Nummernflohmarkt“, bei dem alle Größen vorsortiert werden. Verkäufer haben also keine Verkaufsstände, sondern eine Verkäufersnummer, mit der sie ihre Sachen auszeichnen. Es gibt dann Stände nach Größe oder Art der zu verkaufenden Sachen. Verkäufer geben im Vorfeld ihre zu verkaufenden Sachen mit Preisauszeichnung im mittendrin ab. Unser Team sortiert dann die Sachen. Am Tag selbst gibt es

nur eine zentrale Kasse. Für die Verkäufer gibt es keine Standgebühr, stattdessen gehen mind. 25 % aller Verkaufseinnahmen direkt an den Förderverein.

Die Ausgabe der Verkäufersnummern ist vom 19. bis 22.3., jeweils von 18 bis 19 Uhr, bei R. Lewitz im Alten Pastorat **26.05.2018 um 18 Uhr Running Meal in Eißendorf** (Start im Kirchencafé) Hier wird wieder bei verschiedenen Gastgebern schön gegessen (Vor- und Hauptspeise) mit einem gemeinsamen Abschluss mit Nachtisch im Kirchencafé.

Zu allen Veranstaltungen erfolgen selbstverständlich auch separate, detaillierte Informationen.

Uns im Vereinsvorstand (und Ihnen vielleicht auch) geht es so, dass wir sehr dankbar sind für das, was der Verein möglich gemacht hat, für den Segen, den Gott auf die Gemeinde, die Spender und die Finanzen gelegt hat. Wir beten, dass es so gut weiter geht und freuen uns über jede und jeden, der weiter mitmacht und bei den Aktionen mit dabei ist.

David Sills



Täglich eine Viertelstunde Bibel lesen

Diese Aufforderung habe ich von Billy Graham gehört, schon bei seinem Besuch in Deutschland 1959.

„Wenn Du im Glauben wachsen willst, musst Du in der Bibel lesen“, hat er gesagt, „täglich eine Viertelstunde.“ Das leuchtete mir ein – wie Vieles, was Billy Graham predigte. Ich habe es versucht und auch einige Zeit durchgehalten, aber immer wieder auch „gemogelt“.

Trotzdem: Das Lesen in der Bibel ist mir immer ein großes Bedürfnis geblieben. Ich war im Bibelkreis von Apostel, habe in meinen Genesiskreisen immer das Bibellesen in den Mittelpunkt gestellt, habe beim „Non-Stopp-Bibellesen“ in St. Petri und beim „Harburger Bibeltelefon“ mitgemacht. Besonders wichtig sind mir die Lesungen im Gottesdienst; deshalb habe ich jahrelang die Schulung der Lektoren in Harburg organisiert.

Das müsste doch langsam reichen, könnte man denken. Ja, wenn die

Bibel einfach nur irgendein Buch wäre. Andere Bücher lese ich selten ein zweites Mal, aber die Bibel ist immer wieder überraschend neu - wie das „lebendige Wasser“ in unserer Jahreslosung 2018. Und deshalb habe ich mir etwas Neues und ziemlich Verrücktes ausgedacht: Ich möchte die Bibel (vor)lesen, fortlaufend von Anfang an, vom Lesepult unserer Kirche, täglich 15 Minuten. Montag, Dienstag um 19:00 Uhr, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend um 10:00 Uhr. Wenn die Kirche anderweitig gebraucht wird, weichen wir in den Andachtsraum unter der Kirche aus. Wer möchte, darf zuhören und auch selbst weiterlesen. Ich habe mir schon eine neue Bibel mit großer Schrift gekauft. Mal sehen, wie weit ich komme, am liebsten ganz durch. Beginnen werde ich am Montag, dem 19. März, um 19:00 Uhr. Ich freue mich darauf.

Hans-Friedrich Hintze



Blumen-Jeske
 Inh. Barbara Jeske (Floristmeisterin)
 21077 HH-Eißendorf
 Beerentalweg 44
 Tel.: 040/790 72 05

Moderne Floristik · Party- & Saaldekorationen · Richtkronen · Keramik & Kunsthandwerk
 Trockenfloristik · Trauerbinderei · Grabneuanlage & Pflege · Alles um den Hausgarten

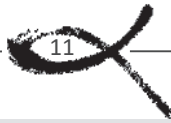


Kri-Bie

Seit über 30 Jahren mit Sicherheit für Sie da!

- Schlüssel sofort
- Einbruchschutz
- Alarmanlagen
- Zutrittskontrollsysteme
- Türen öffnen sofort
- Beratung
- Montage
- Beschilderungen

H.-G. Bienek GmbH • Schloss- und Sicherheitscenter
 Großer Schippsee 22 Telefon: 040-77 44 04 info@kribie.de
 21073 Hamburg Fax: 040-76 75 05 11 www.kribie.de



Nachruf Dieter Baltruschat

Unser ehemalige Kirchenvorsteher Dieter Baltruschat ist am 10. Januar 2018 sehr plötzlich im Alter von 77 Jahren verstorben.



Für Dieter Baltruschat war die Familie seine Heimat. Aber auch in der Apostelgemeinde hat er ein Zuhause gefunden. Besonders in der Zeit nach dem Ruhestand. Da hat er die Spur aufgenommen, die schon durch Kindergottesdienst und Jugendgruppe in Eimsbüttel gelegt worden war. Er fand hier treue Wegbegleiter und Geschwister im Glauben. Viele Jahre hat er sich ehrenamtlich für den Aufbau der Gemeinde und die Weitergabe des Glaubens eingesetzt und ist damit vielen Gemeindemitgliedern zum Vorbild geworden. Er war Mit-

glied im Kirchenvorstand und hat sich darin besonders im Personalausschuss verdient gemacht. Er hat die Taizé-Gottesdienste „Zeit der Stille“ mitgestaltet, sich für den Morgengottesdienst engagiert und ist Gründungsmitglied des Fördervereins Apostel Harburg e.V. gewesen. Er hat sich z.B. das Weinfest des Vereins ausgedacht, das wir seit vielen Jahren begehen. Im sog. Rieneckkreis hat er in seiner Männerkleingruppe eine geistliche Heimat gefunden und konnte theologische und persönliche Gespräche genießen. Zuletzt hat er eine seiner Leidenschaften in die Gemeinde eingebracht und beim Mittagstisch gekocht. Als Apostelkirche blicken wir mit großer Dankbarkeit auf die gemeinsamen Jahre zurück. Wir sind froh, dass wir ihn so viele Jahre in unserer Mitte hatten. Er war ein Segen für die Gemeinde. Wir vermissen ihn und trauern mit seiner Familie. Wir wissen ihn nun bei Gott in seinem ewigen Reich der Liebe. Er schaut, was er hier geglaubt hat.



Burkhard Senf



Acht Jahre Apostelchor

Wir sind z.Z. 25 Frauen, die in einer fröhlichen Gemeinschaft verbunden sind. Bei uns ist jede willkommen, die Freude am Singen hat. Eine Altersgrenze – weder nach oben noch nach unten – gibt es nicht. Gemeinsames Singen verbindet die Generationen.



Unser Repertoire ist vielseitig: Alte und neue Lieder, mehrstimmig gesetzt, Kanons, Motetten, Spirituals, bis hin zu kleinen Chorimprovisationen. Wir singen mit Leib, Seele und Geist: Stimmbildung ist Arbeit mit dem ganzen Körper. Wir freuen uns, dass wir durch unsere Lieder die frohe Botschaft uns selbst ins Herz singen – und auch die Zuhörer im Morgengottesdienst anrühren können.

Wir proben dienstags um 19:45 Uhr bis 21:45 Uhr im Gemeindesaal unter der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen, eine „Schnupperprobe“ zu besuchen.

Es grüßt Sie
Monika Rondthaler,
Chorleiterin,
Tel. 7904884.



Rechtsanwälte ganz in Ihrer Nähe...

Jürgen Mohrmann

auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwälte

&

Angela Krützfeld

auch Fachanwältin für Strafrecht

Familienrecht, Erb- und Steuerrecht, Verkehrsrecht, Sozialrecht, Betreuungsrecht und andere Rechtsgebiete auf Anfrage. Bei Bedarf machen wir auch Hausbesuche. Unser Büro finden Sie am :

Ehestorferweg 99

21075 Hamburg

www.toweranwaelte.de

Sprechzeiten: Montags bis Donnerstags von 09:00 bis 17:30, Freitags bis 15:00 Uhr.

Die Vereinbarung abweichender Termine ist möglich. Parkplätze sind vorhanden.

Mit der Buslinie 143 oder 443 fahren Sie bis zur Haltestelle "Bünthe".

Telefon: 75 66 16 22

Telefax: 79 14 50 19

info@toweranwaelte.de



Als ich im Apostelchor angefangen habe, wurde mir bewusst, wie sehr mir das Singen in Gemeinschaft in den Jahren davor gefehlt hat. Selbst nach einem anstrengenden Arbeitstag freue ich mich auf die wöchentliche Chorprobe und bin mit Freude dabei. Von der langjährigen Erfahrung unserer Chorleiterin mit ihrem Können und Wissen profitiere ich sehr. Und die Fehler, die uns Sängerinnen unterlaufen, werden alle registriert, humorvoll korrigiert und niemals sanktioniert. **Kirsten Bergeest**



Ich singe im Apostelchor, weil ich so richtig gern singe. Dass ich dabei viel musikalische Anleitung brauche, ist hier gar nicht so schlimm, denn Monika Rondthaler ist die beste und geduldigste und erfahrenste Chorleiterin, die ich kenne. Es ist schon erstaunlich, was wir unter ihrer Leitung schon alles zum Klingen gebracht haben.

Frauken Kefenbaum

Ich bin im Chor, weil ich mit zunehmendem Alter Freude an geistlichen Liedern habe, die unsere Chorleiterin mit viel Können und Geduld mit uns einübt. **Jutta Porath**



Absolute Freiheit im Ausdruck
Versunkensein
 Lasst meine Hände sprechen
 Mut und Neugier
 Vertrauen in mich
Freude
 Zeit für mich
Macht Mut
 Spielen mit Farben
 Ganz bei mir
 ...finde heraus, was
Ausdrucksmalen
für Dich
 sein kann!

Atelier
Am Beerental

Ausdrucksmalen
 für Erwachsene und Kinder
Valerie Baltruschat
 Ausdrucksmalleiterin

Beerentaltrift 58A ■ 21077 Hamburg ■ 040/32528790
<http://ausdrucksmalen-harburg.de> ■ valerie-baltruschat@gmx.de



Schauspiel-Workshop 07.04.2018 14 -18 Uhr

Nun findet endlich wieder ein Schauspiel-Workshop statt.

Erneut steht er unter dem Motto: „Trau Dich - Vom Text zur lebendigen Rolle“

Dieser Workshop richtet sich an alle, die unabhängig vom Alter Freude daran haben, sich auf der Bühne auszuprobieren und in das schauspielerische Handwerk hinein schnuppern möchten.

Die gesammelten Erfahrungen können vielfältig bereichern: sicheres Auftreten, geschulte Stimme, Körperbewusstsein und natürlich größere Spielfreude durch handwerkliches Knowhow.

Anhand von kurzen bekannten und unbekannt Texten werden die vielfältigen, „schillernden“ Facetten der Rolle erfahren und erspielt. Folgende Fragen werden mit dem Text erarbeitet: Wer ist der Charakter? Wo kommt dieser Charakter her? Wo geht der Charakter hin?

Bitte bequeme Kleidung mitbringen – denn Theaterarbeit ist Körperarbeit. Anmeldung unter „worte@sonjaboehm.de“

*Sonja Böhm,
Bereichsleiterin Theater in Apostel*





Auf dem Weg zum Osterfest

Das Osterfest ist der Höhepunkt des „christlichen Jahres“. Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu – wir feiern, wie alles begann. Ostern vollendet sich das Leben Jesu und die Botschaft Gottes wird ganz deutlich.

Andachten in der Woche vor Ostern („Karwoche“)

Montag, Dienstag und Mittwoch (26.-28.3.) laden wir abends um 19:00 Uhr zu Andachten ein. Hier können wir nachvollziehen, was Jesus in dieser für ihn dramatischen Woche erlebte, und uns auf Ostern einstimmen.

Agapemahl am Gründonnerstag

In einem sehr schönen, stimmungsvollen und ungewöhnlichen Gottesdienst mit Abendessen in der Kirche erinnern wir uns an den letzten Abend, den Jesus mit seinen Jüngern verbrachte, und feiern ihn nach.



Der Gottesdienst dauert von 19:00 bis 21:00 Uhr. Das Essen wird einfach, aber sehr feierlich sein.

Bitte melden Sie sich an, wenn Sie dabei sein wollen, denn wegen des begrenzten Platzes ist auch die Teilnehmerzahl begrenzt! (Anmeldung in unserem Gemeindebüro bis spätestens zum Montag, 26.3.). **Bitte bedenken Sie: Es können schon vor diesem Termin alle Plätze vergeben sein.**

Kinderkreuzweg am Karfreitag

Kinder von 5-11 Jahren aufgepasst: Am 30.3. (Karfreitag) gibt es von 15:00-17:00 Uhr wieder eine „Kinderkirche spezial“ direkt in der Kirche! Warum hängt eigentlich das Kreuz in der Kirche? Was bedeutet es? Warum feiern wir Ostern? Und was passierte genau mit Jesus davor? Kinder haben viele Fragen, auf die auch viele Eltern schwer Antworten finden. Manche Antworten begreifen Kinder (und Erwachsene) auch nicht beim bloßen Zuhören. An diesem Tag gestaltet unser Kinderkirchenteam einen Kinderkreuzweg in der Kirche. Dabei werden wir gemeinsam entdecken und erleben, was es mit diesem besonderen Tag auf sich hat. Das wird spannend und ereignisreich und ganz anders als beim letzten Mal! Wir freuen uns auf viele Kinder, die dabei mitmachen!



Willkommen zu unseren Gottesdiensten!

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten einladen zu können. Hier feiern wir gemeinsam unseren Glauben und hier ist auch die beste Möglichkeit für Sie, andere Gemeindemitglieder kennen zu lernen.

Unsere Gottesdienste sind sehr unterschiedlich in Form, Stimmung und Ambiente. Aber inhaltlich geht es in allen Gottesdiensten um unseren Glauben und um Gott: Wir wollen mit ihm feiern.



Und dies sind unsere Gottesdienste:

1. Sonntag im Monat:	2. Sonntag im Monat:	3. Sonntag im Monat:	4.+5. Sonntag im Monat:
11 Uhr: „Punkt 11“ und „Schatzinsel“ (für Kinder)	10:30 Uhr: Morgengottesdienst.	11 Uhr: „Punkt 11“ und „Schatzinsel“ (für Kinder)	10:30 Uhr: Morgengottesdienst.
18 Uhr: Face 2 Faith (Jugendgottesdienst)	18 Uhr: „Punkt 18“	18 Uhr: Face 2 Faith (Jugendgottesdienst)	18 Uhr: „Punkt 18“

Der Morgengottesdienst

ist ein Gottesdienst in „aufgelockert-klassischer“ Form mit Orgelmusik.

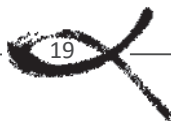
Die Punktgottesdienste

feiern wir in moderner Form mit Bands. Falls Sie neu dabei sind, werden Sie sich schnell zurechtfinden oder können sich an einen der vielen Mitarbeiter wenden. Parallel zum „Punkt 11“ gibt es für Kinder von 0-12 Jahren den Kinder-gottesdienst „Schatzinsel“. Dabei hat jede Altersgruppe ihre ganz eigene „Schatzinsel“. Nach dem „Punkt 11“ können Sie bei uns zu Mittag essen.

Der „F2F – Jugendgottesdienst“

ist ein moderner Gottesdienst, den Jugendliche gestalten, und in den sie auch Erwachsene herzlich einladen.

Gottesdienste in der Altenwohnanlage St. Vinzenz (Lichtenauer Weg 9):
am 5. März, 9. April und 7. Mai, jeweils 15:00 Uhr



Gottesdienstreihe

„faithbook – warum sollte ich glauben?“

Sonntag, 4. März (Titel: „Beziehungsweise – wie soll man beten?“)

11:00 Uhr „PUNKT 11“ Burkhard Senf
mit „Schatzinsel“

Kein F2F-Jugendgottesdienst wegen der Ferien

Sonntag, 11. März (Titel: „Change – wie Gottes Liebe verändert“)

10:30 Uhr Gottesdienst Felix Gehring
18:00 Uhr „PUNKT 18“-Gottesdienst Felix Gehring

Sonntag, 18. März (Titel: „Eine neue Realität – worauf wir wirklich stolz sein können“)

11:00 Uhr „PUNKT 11“ Tobi Wörner (Stuttgart)
mit „Schatzinsel“ (s. Seite 6)
18:00 Uhr Face 2 Faith – Jugendgottesdienst Ron Scheffler
Thema: „Mein Königreich und ich“

Sonntag, 25. März (Titel: „Hauptsache gesund – wie Gott uns heilen will“)

10:30 Uhr Gottesdienst Rena Lewitz
Es singt der Apostelchor (s. S. 14)
18:00 Uhr „PUNKT 18“-Gottesdienst Rena Lewitz

Was nicht passt...

Anderungsatelier
Göhlbachtal

...wird passend gemacht!

Ihre sympathische kleine Schneiderei im Herzen Harburgs ...

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr | Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Friedhofstrasse 11 | 21073 Hamburg | 040-471 90 700

HAMA **die gute Reinigung**
Meisterbetrieb



Die Karwoche und Ostern

in unseren Gottesdiensten (s. Seiten 4 und 14)

Montag, 26. März, bis Mittwoch, 28. März, jeweils 19 Uhr

Andachten zu den Texten der Passionsgeschichte Claus Scheffler

Gründonnerstag, 29. März

19:00 Uhr Agapemahl (in der Kirche) Claus Scheffler
(siehe Seite 15)
(Achtung: Bitte anmelden!!)

Karfreitag, 30. März (Titel: „Das Kreuz – Gottes Hauptberuf ist Versöhnung“)

10:30 Uhr klass. Gottesdienst mit Abendmahl Burkhard Senf
Es singt der Apostelchor
15 - 17 Uhr Kinderkirche: Rena Lewitz
Der Kinderkreuzweg (in der Kirche)
(siehe Seite 17)

Ostersonntag, 1. April (Titel: „Auferstanden – ist das alles wirklich wahr?“)

09:00 Uhr klassischer Ostergottesdienst Claus Scheffler
11:30 Uhr „PUNKT 11“ – der Oster-Punkt Claus Scheffler
mit „Schatzinsel“

Ostermontag, 2. April

10:30 Uhr österlicher Taufgottesdienst Burkhard Senf
18:00 Uhr Face 2 Faith – Jugendgottesdienst Joss Poté
Thema: „Das Kreuz mit Ostern“

Es beginnt eine neue Gottesdienstreihe

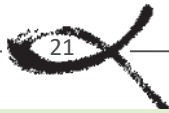
im Morgen-, und in den Punkt-Gottesdiensten

Sonntag, 8. April

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Burkhard Senf
18:00 Uhr „PUNKT 18“-Gottesdienst Burkhard Senf

Sonntag, 15. April

11:00 Uhr „PUNKT 11“ Felix Gehring
mit „Schatzinsel“
18:00 Uhr Face 2 Faith – Jugendgottesdienst Antonia Erlenbach
Thema: „Ich höre was, was du nicht hörst!“

**Samstag, 21. April**

11:00 Uhr	1. Konfirmation	F. Gehring / B. Senf und Team
-----------	-----------------	----------------------------------

Sonntag, 22. April

11:00 Uhr	2. Konfirmation	F. Gehring / B. Senf und Team
18:00 Uhr	„PUNKT 18“-Gottesdienst	Alexander Garth (s. S.7)

Samstag, 28. April

11:00 Uhr	3. Konfirmation	F. Gehring / B. Senf und Team
15:00 Uhr	4. Konfirmation	F. Gehring / B. Senf und Team

Sonntag, 29. April

10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Es singt der Apostelchor	Claus Scheffler
18:00 Uhr	„PUNKT 18“-Gottesdienst	Claus Scheffler

Sonntag, 6. Mai

10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Peter Rondthaler
-----------	----------------------------	------------------

**Kein „Punkt 11-Gottesdienst“ und
kein F2F-Jugendgottesdienst wegen der Ferien**

Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt)

10:30 Uhr	Gebetsandacht	Claus Scheffler
-----------	---------------	-----------------

Sonntag, 13. Mai

10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Burkhard Senf
18:00 Uhr	„PUNKT 18“-Gottesdienst	Burkhard Senf

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Apostelkirche in Hamburg-Harburg
Hainholzweg 52 · 21077 Hamburg

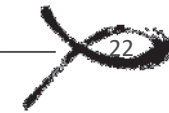
Erscheinungsweise: vierteljährlich · Auflage: 2.750 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktion: C. Scheffler, B. Senf · Layout: D. Blank & K. Kostka

Bitte geben Sie Ihre Beiträge im Gemeindebüro bzw. beim Redaktionsteam ab oder mailen

Sie uns unter gemeindebrief@apostel-harburg.de.

**Unsere Pfingstgottesdienste****Sonntag, 20. Mai, Pfingstsonntag**

11:00 Uhr	„PUNKT 11“ mit „Schatzinsel“	Felix Gehring
18:00 Uhr	Face 2 Faith – Jugendgottesdienst Thema: „Was war denn da los?“	Felix Gehring

Montag, 21. Mai, Pfingstmontag

10:30 Uhr	Open Air-Gottesdienst an der Sinstorfer Kirche (Bus 143 bis Sinstorfer Kirche)	Pastoren aus der Region Harburg-Süd (mit C. Scheffler)
-----------	--	--

Sonntag, 27. Mai

10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Claus Scheffler
18:00 Uhr	„PUNKT 18“-Gottesdienst	Claus Scheffler

Sonntag, 3. Juni

11:00 Uhr	„PUNKT 11“ mit „Schatzinsel“	Claus Scheffler
-----------	---------------------------------	-----------------

kein F2F-Jugendgottesdienst wegen des „Evangelischen Jugendtages“.

Kirchencafé:	Nach dem Morgengottesdienst
Apostelpub:	Ausklang nach dem „Punkt 18“
Mittagessen:	Nach dem „Punkt 11“
Eine-Welt-Stand:	Geöffnet nach den Gottesdiensten

**Mobile Fußpflege**

Angelika Schucher
ärztlich geprüfte Fußpflegerin

*Pflege und Wellness
für Ihre Füße*

Tel.: 040 - 792 59 10
Mobil: 0179 - 75 32 966

- bequem bei Ihnen zu Hause -

Willingen im Sauerland

Unsere diesjährige Seniorenreise vom **29. Juli bis 7. August** führt uns ins Sauerland. Im Hotel Friederike im schönen Strycktal können wir es uns gut gehen lassen.

Das Hotel liegt direkt am Waldrand und nur 10 Gehminuten von der Mühlenkopfschanze, dem Austragungsort des letzten Skispringens des Jahres im Februar, entfernt. Im Gästehaus gibt es ein Schwimmbad und einen Saunabereich. Das Gästehaus hat einen Lift, im Haupthaus gibt es keinen.



Die Reise kostet inklusiv An- und Abreise von Apostel, Ausflugsprogramm, Trinkgelder, Eintritt und Essen in der Brauerei

610 Euro im Doppelzimmer
690 Euro im Einzelzimmer

Wir bieten noch an:

Seilbahn zum Ettelsberg, Kabinenbahn (eventuell mit Führung) zur Mühlkopfschanze und eine Planwagenfahrt. Diese müssen dann vor Ort noch bezahlt werden.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.



*Ich grüße herzlich
Ingeborg Nowak*

Als Tageausflüge biete ich an:

Eine Hochsauerlandrundfahrt (Mittagessen auf eigene Rechnung) und eine Rundfahrt zur Waldparkbrauerei Warstein mit kleinem Mittagessen. Durch die verschiedenen Ortschaften von Willingen führt uns ein Bus am zweiten Tag.

Im Hotel haben wir ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und ein 3-Gänge Abendessen.



Außenmühlengespräch mit M. Wegener

Wer ist Manfred Wegener? Stell Dich bitte mal kurz vor

Ich heiße Manfred Wegener, bin 1936 in Hamburg-Eimsbüttel geboren, bin verheiratet und lebe mit meiner Frau Heike seit über 40 Jahren in Eißendorf am Strucksbarg. Wir haben einen Sohn, eine tolle Schwiegertochter und zwei Enkel im Alter von 13 und 17 Jahren. Ich habe zunächst Maler gelernt, dann aber später in unterschiedlichen Bereichen gearbeitet.

Du bist Mitglied der Apostelgemeinde, weil Du in unmittelbarer Nachbarschaft wohnst, oder gibt es noch andere Gründe?

Natürlich haben wir uns, als wir nach Eißendorf gezogen sind, nach der nächstgelegenen Kirchengemeinde orientiert, aber wir hatten dort auch Freunde aus der Landeskirchlichen Gemeinschaft und haben uns in Apostel gleich sehr wohl gefühlt. Für mich gehört es seit vielen Jahren dazu, zu einer Gemeinde zu gehören. Früher habe ich mich zunächst als Mitglied, dann als Leiter des EC (entschiedenes Christentum) engagiert. Meine Frau und ich sind Mitglieder der Landeskirchlichen Gemeinschaft und fühlen uns in der Apostelgemeinde sehr gut aufgehoben.

Bist Du als Christ auf die Welt gekommen, oder war das ein längerer Prozess?

Nein, ich bin überhaupt nicht als Christ auf die Welt gekommen. Meine Eltern sind nie in die Kirche gegangen und zu Hause hatte ich keinerlei Berührung mit Christentum oder Kirche. Als Jugendlicher bin ich dann durch Freunde zum EC gekommen und langsam ist dann bei mir Glaube entstanden und dann auch gewachsen. Ich habe keinen Bekehrungstermin; es war ein langsamer Prozess.

Du bist nicht mehr der Jüngste und engagierst Dich doch noch als Ehrenamtlicher in Apostel; warum und was machst Du als Ehrenamtlicher?

Das hängt wohl auch damit zusammen, dass ich schon als Jugendlicher ein Versprechen abgegeben habe, mich für den Glauben an Christus und die Gemeinde zu engagieren. Im Laufe der Jahre ist dann der Dienst für Christus so selbstverständlich geworden, dass ich immer irgendwelche Aufgaben in der Gemeinde übernommen habe. Bei Apostel bin ich als Lektor dabei und helfe meiner Frau beim Küstern und Gemeindebriefe austragen. Ich leite die Landeskirchliche Gemeinschaft Harburg und habe dort, wie auch in Apostel schon gepredigt.

Glaubst Du, dass man Junge und Alte, Intellektuelle und einfache Arbeiter, moderne Menschen und Traditionalisten mit den gleichen Gottesdiensten für Gott und den Glauben begeistern kann?

Dazu zwei Bibelworte: „Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen“. Ps. 127,1 und „Es soll nicht durch Heer und Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen“, spricht Gott“ Sach. 4,6 und noch ein Wort des Apostel Paulus „So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi“ Röm. 10,17. Ob dann der eine Orgelmusik mag oder der andere lieber die Band, das ist eine Frage des persönlichen Geschmacks. Aber es ist eben so, dass man heute viele junge Menschen nicht mehr mit der Orgel in die Kirche locken kann und es ist eben auch so, dass vielen Älteren die Band einfach zu laut ist. Wenn man sich dann aber in gleicher Weise beim Inhalt der Predigt trifft, dann ist das für mich das wichtigste.

Bist Du mit Deiner Gemeinde restlos glücklich oder könntest Du Dir etwas vorstellen, was anders gemacht werden könnte?

Restlos glücklich kann man mit einer Gemeinde nie sein. Es gibt immer noch Dinge, die man besser machen oder Ansätze, wie sich eine Gemeinde weiter entwickeln kann. Aber ich habe auch keine Vorschläge, was in Apostel anders gemacht werden sollte.



Meine Frau und ich, wir freuen uns, wenn sich Apostel weiter entwickelt und durch Apostel möglichst viele Menschen für Gott und den Glauben begeistert werden.

Gerhard Dücker



Infotelegramm

HASPA spendet 2.300 € an Apostel!

Die Hamburger Sparkasse spendet immer wieder an gemeinnützige und auch kirchliche Einrichtungen. In diesem Jahr hatten wir uns wieder einmal an die HASPA gewendet mit der Bitte um Unterstützung. Denn wir wollen ein Multifunktions-Spielgerät für den Spielplatz am Hainholzweg neben dem Kirchturm anschaffen. Wir sind sehr dankbar für die Hilfe durch die HASPA.

Spendendank

Wir danken allen Spendern, die auch im letzten Jahr durch Kollekten, Sonderspenden und regelmäßige Spenden z.B. für die Aktion 3,50 direkt für unsere Gemeinde gespendet haben und dazu beigetragen haben, dass wir mit einem ausgeglichenen Haushalt abschließen konnten.

Pfingstmontag in Sinstorf

Am Pfingstmontag, 21. Mai, 10.30 Uhr, feiern wir einen gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst mit allen Gemeinden aus der Region „Harburg-Süd“. Dazu gehört die Sinstorfer Gemeinde, die Bugenhagen-Gemeinde aus Rönneburg, die Paul-Gerhard-Gemeinde aus Wilstorf, die Auferstehungsgemeinde aus Marmstorf und wir.

Dank für den Tannenbaum

Weihnachten ist schon etwas her, aber wir denken dennoch dankbar an die Tannenbaum-Spender zurück. Der Baum kam diesmal von Familie Klein aus der Großen Straße. Herzlichen Dank!

Rena Lewitz in neuem Büro

Unsere Diakonin Rena Lewitz hat eine neue Büroadresse: Sie erreichen Sie nun im Pastorat an der Kirche. Schauen Sie gerne mal vorbei! Bitte beachten Sie auch die neue Telefonnummer: (040) 7611465-5.

Gebetsgruppe vor dem Gottesdienst ab April

Ab April trifft sich vor jedem „klassischen“ Gottesdienst um 9.45 Uhr eine Gruppe zum Gebet für Apostel im Andachtsraum unter der Kirche. Beten Sie mit!

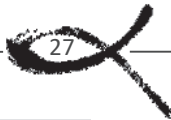
Weitere Informationen bei Anke Rowe Tel. 792 89 77.

Flohmarkt im mittendrin

am Sa, 07.04. 11:00-15:00 (Näheres S.9).

Nette Menschen treffen

Das Apostelcafé findet am Mo, 26.3., 30.4. und 28.5., jeweils 16.00-18.00 Uhr statt.



Kleingruppen haben noch freie Plätze

Wir haben in unseren Kleingruppen noch einige Plätze frei. Wer Interesse an Glaubensgesprächen und netter Gemeinschaft hat, ist herzlich eingeladen. Die Gruppen treffen sich 14tägig am Mi 20.00 (Leitung Michael Cohrs) bzw. Mo 19.00 Uhr (Leitung Helmut Rudolph). Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Kerstin Cohrs oder Burkhard Senf oder direkt an die Gruppenleiter.

**#Mitmachgemeinde:
Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht**

Apostel ist eine Mitmachgemeinde. Wir suchen eigentlich ständig Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich einzubringen, denn nur so können wir als Gemeinde unseren Auftrag erfüllen. Wir glauben, dass Gott auch SIE und DICH begabt hat. Wofür wir gerade suchen? Schauen Sie mal hier: <http://apostel-harburg.de/aktuelles/mitarbeitersuche>.

Freie Plätze bei der Seniorengymnastikgruppe in Apostel

Wer hat Lust, dienstags von 10-11 Uhr an der Seniorengymnastik unter kompetenter Anleitung teilzunehmen? Infos und Anmeldung bei der Leiterin Nicole Dahl (760 79 59) oder im Gemeindebüro.

Leckere Gemeinschaft

Zum gemeinsamen Mittagstisch laden wir am Fr, 2.3., 6.4., 4.5., jeweils 12.30 Uhr ein. Anmeldung bis Dienstag davor bei Rena Lewitz.

Induktionsanlage – so geht es

Hörgeräteakustiker können an Hörgeräten z.T. kostenlos eine Induktionsanlage nachrüsten. Immer mehr Hörgeräteträger freuen sich über das gute Hörerlebnis in Apostel. Wenn Sie technische Fragen haben, können wir Ihnen einen kostenlosen Beratungskontakt vermitteln. Melden Sie sich hierfür im Gemeindebüro.

jump in...by RONALD REINHOLZ  new hair concepts

Harburger Ring 19 Tel.: 766 47 11 / 766 47 25
Mo.: 9.30-18.00 • Di.-Fr.:9.30-19.30 • Sa.:9.00-16.00 Uhr

PHOENIX-CENTER Tel.: 22 60 17 55
Mo.-Sa.: 9.30-20.00 Uhr

www.ronald-reinholz.de · mail: ronald-reinholz@web.de



Seniorengedurtstag

Alle Senioren ab 70 Jahren, die im Oktober, November und Dezember Geburtstag hatten, sind herzlich eingeladen zu unserer Geburtstagfeier im Saal unter der Kirche, Hainholzweg 52, Harburg

Donnerstag, 12. April 2018, von 15 bis 17 Uhr

Damit wir planen können, melden Sie sich bitte an im Kirchenbüro, Telefon: 761 14 650

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich ebenfalls im Kirchenbüro und bringen Sie gern noch einen Gast mit.



Ingeborg Nowak und Team

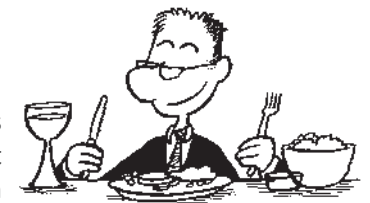
Seniorenfrühstück

Gern möchten wir wieder mit Ihnen gemeinsam im Kirchencafé frühstücken! Die nächsten Termine sind am:

**Samstag, 31. März, und Samstag, 9. Juni 2018,
um jeweils 9:30 Uhr**

Um planen zu können, bitten wir Sie, sich jeweils spätestens eine Woche vorher bei Rosi Rust (Tel. 040/790 48 42) oder Heidi Grabosch (Tel. 040/760 70 15) anzumelden oder sich ggf. auch diesmal abzumelden. Wir freuen uns auf Sie!

Rosi Rust und Heidi Grabosch



Neue Wege finden...

Gruppe für Verwitwete und Geschiedene

Wenn Sie alleine leben und gemeinsam neue Wege finden wollen, sind Sie herzlich eingeladen. Wir treffen uns an jedem 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Kirchencafé (direkt neben dem Kircheneingang).

Weitere Informationen können Sie bei den Leiterinnen Marion Knuth (Tel. 040 / 792 54 21) und Greta Gottwald (Tel. 040 / 790 44 56) bekommen.



Apostel-Highlights

(Der Service für den Terminkalender oder die Pinnwand!)

März 2018

- 03.-08. Konfi-Teamerschulung mit Rena Lewitz und Felix Gehring
 So, 18.03. 11:00 Punktgottesdienst mit Tobi Wörner (Stuttgart) (S.6)
 Sa, 24.03. 18:00 Tauf- und Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden
 Sa, 24.04. 19:00 Quizabend Apostel Harburg e.V. (S.8)
 So, 25.03. 10:30 Palmsonntagsgottesdienst mit unserem Apostelchor
 26.-28. 19:00 Passionsandachten (S.15)
 Do, 29.03. 19:00 Agape Mahl (S.15)
 Fr, 30.03. 10:30 Klassischer Karfreitagsgottesdienst mit Chor
 Fr, 30.03. 15:00 Kinderkirche am Karfreitag mit Kinderkreuzweg (S.15)

April 2018

- So, 01.04. 09:00 klassischer Ostergottesdienst. (S.4)
 So, 01.04. 11:30 moderner Punkt-Gottesdienst (S.4)
 Sa, 07.04. 11:00-15:00 Flohmarkt im mittendrin (S.8)
 Mi, 11.04. 19:30 Mitgliederversammlung Apostel Harburg e.V.
 Do, 12.04. 15:00 h Seniorenegeburtstagsfeier (S.28)
 21./22./28. Konfirmationen (S.26)
 So, 22.04. 18:00 Punkt-Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Garth
 (Wittenberg) (S.7)



**TRAUERHAUS
KIRSTE
BESTATTUNGEN®**

Telefon **040 - 7909349** wir helfen zu jeder Zeit

+ Eißendorfer Straße 72a + 21073 Hamburg
 + Trauerhaus: Am Oheberg 4 + 21224 Rosengarten + Telefon 04108 - 6067
 + kirste@kirste-bestattungen.de + www.kirste-bestattungen.de

APOSTEL KONTAKTADRESSEN

Gemeindebüro Hainholzweg 52 21077 Hamburg	Gemeindesekretärin Derya Noack Tel.: (040) 761 14 65-0 Fax: (040) 761 14 65-4 Email: buero@apostel-harburg.de	
Öffnungszeiten:	Mo, Fr: 09:00-11:00 Uhr · Di: 17:00-19:00 Uhr	
Pastorat Nord Hainholzweg 52 21077 Hamburg	Pastor Claus Scheffler Tel.: (040) 761 14 65-1 Email: claus.scheffler@apostel-harburg.de	
Montag ist der freie Tag der Pastoren		
Pastorat Süd Beerentalweg 35c 21077 Hamburg	Pastor Burkhard Senf Telef. am besten erreichbar. Di. 9:00-10:00 Uhr Tel.: (040) 760 06 71, Fax: (040) 761 11 84-1 Email: burkhard.senf@apostel-harburg.de	
Kinder- und Jugendzentrum "mittendrin" Beerentalweg 35c 21077 Hamburg	Gemeindepädagoge Felix Gehring Konfirmanden- und Jugendarbeit Telef. am besten erreichbar. Di. 9:00-10:00 Uhr Tel.: (040) 760 08 04 Email: felix.gehring@apostel-harburg.de	
Gemeindediakonin Hainholzweg 52 21077 Hamburg	Diakonin Rena Lewitz Gemeindediakonie und Arbeit mit Kindern Sprechzeit: nach Vereinbarung Tel.: (040) 761 14 65 -5 Email: rena.lewitz@apostel-harburg.de	
Kirchengemeinderatsvorsitzende	Dr. Sabine Koenecke Tel.: (040) 75 11 62 71 Email: sabine.koenecke@apostel-harburg.de	
Hausmeister	Lars Reuter Tel.: 0159 - 060 33 067 Lars.Reuter@apostel-harburg.de	
Apostel Harburg e.V. Spendenkonto	Michael Noack Hamburger Sparkasse · IBAN: DE24 2005 0550 1275 1224 12 Email: foerdereverein@apostel-harburg.de	Tel: (040) 761 14 65-0
Pfadfinder	Nadja Klusowski und Lisa Paul Stammesleitung@vcp-mce.de	Web: www.vcp-mce.de
Apostel Homepage	www.apostel-harburg.de	
Konten	Hamburger Sparkasse, IBAN: DE05 2005 0550 1275 1221 72	
Gemeinde	Kreissparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN: DE71 2075 0000 0090 2896 12	



Erwachsen ist einfach.




spkhb.de

Wenn man schon früh einen kompetenten Finanzpartner an der Seite hat. Wir begleiten dich von Anfang an und machen dich mit allen Abläufen rund ums Geld vertraut.

Zur Konfirmation, Kommunion und Jugendweihe gibt es bei uns tolle Sonderkonditionen! Wir freuen uns auf dich!

Aus Nähe wächst Vertrauen

 Sparkasse
Harburg-Buxtehude



speicher-am-kaufhauskanal.de

FAMILIEN FEIERN IM

SPEICHER AM KAUFHAUSKANAL

BLOHMSTRASSE 22 · 21079 HAMBURG HARBURG · TELEFON 0151 - 121 70 938